



Live Online-Seminar

Gewalt gegen Kinder und Jugendliche erkennen und richtig handeln Teil 14

Bildschirm statt Blickkontakt

Mittwoch, 14.01.2026 15:30 – 17:45 Uhr

Anerkannt mit 3 CME-Punkter

Begrüßung

Dr. med. Sabine Mewes

Stelly. Geschäftsführerin des IQN

Einführung und Moderation

Dipl. Psych. Marc Körner-Nitsche

Leitender Psychologe Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeut St. Marien-Hospital Düren

Parallelwelt Internet: Folgen für Gesundheit und Entwicklung im Kindes- und Jugendalter

Leon Philipp

Ärztlicher Leiter der Kinderschutzgruppe Oberarzt Helios St. Johannes Klinikum Duisburg

Zwischen analogem Familienalltag und digitalen Lebenswelten – Beratung bei übermäßigem Medienkonsum

Hedwig Claes

Dipl. Sozialarbeiterin Systemische Beraterin (DGSF) CROSSPOINT – Die Düsseldorfer Suchtprävention Diakonie Düsseldorf

Mediensucht – Diagnose – Prävention – Therapie Dipl. Psych. Marc Körner-Nitsche

Digitale Medien sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Die zunehmende Präsenz digitaler Medien im Alltag von Kindern und Jugendlichen stellt sowohl eine Chance als auch eine Herausforderung dar.

Doch wie wirken sich ein intensiver Medienkonsum, soziale Netzwerke und ständige Erreichbarkeit auf die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen aus?

Anhand praktischer Beispiele und wissenschaftlicher Erkenntnisse möchten wir Ihnen Wissen vermitteln, um die Auswirkungen der Mediennutzung auf die körperliche und seelische Entwicklung unserer jungen Patientinnen und Patienten zu beurteilen.

Wichtig ist es, dysregulierten Medienkonsum frühzeitig zu erkennen und Patientinnen und Patienten Empfehlungen für einen gesunden Umgang mit Bildschirmmedien zu geben.

Anmeldung über den Link auf <u>www.iqn.de</u>

Anrechnung der Fortbildungspunkte nur bei vollständiger Teilnahme.
Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fortbildung findet ohne Beteiligung oder Unterstützung der pharmazeutischen Industrie statt.

Weitere Informationen unter Tel.: 0211 4302 2752

Bildnachweis: Freepik